

Natur und Technik 5. Klasse Grundwissen - Karteikarten

	Vorderseite	Rückseite
1	Kennzeichen der Lebewesen	Sie bewegen sich. Sie pflanzen sich fort. Sie entwickeln sich. Sie reagieren auf Reize aus der Umwelt. Sie zeigen Stoffwechsel. Sie bestehen aus Zellen.
2	Bau der Zelle a) tierisch b) pflanzlich	a) Zellmembran, Zellplasma, Zellkern b) Zellwand, Zellmembran, Zellplasma, Zellkern, Vakuole, Chloroplasten mit Chlorophyll
3	Aufgabe der Sinnesorgane	Mit ihnen nehmen wir Reize aus der Umgebung auf, Nerven bringen die Informationen zum Gehirn.
4	Auge 1. Aufbau 2. Bild auf der Netzhaut	1. Hornhaut, Regenbogenhaut, Pupille, Linse, Glaskörper, Netzhaut, Aderhaut, Lederhaut 2. verkleinert, seitenverkehrt, umgedreht
5	Haut 1. Schichten 2. Aufgaben	1. Oberhaut mit Hornhaut und Keimschicht, Lederhaut, Unterhaut 2. Sinnesorgan, regelt die Körpertemperatur und schützt vor: Austrocknung, Verletzung, Strahlung, Krankheitserregern
6	Bestandteile der Nahrung	Nährstoffe (Kohlenhydrate, Eiweiß, Fett), Vitamine, Mineralien, Wasser, Ballaststoffe
7	Aufgabe der Enzyme bei der Verdauung	zerkleinern die Nahrung in kleinere Bestandteile z.B. im Mund, im Magen, im Darm
8	Zellatmung	Die Zellatmung dient der Energiegewinnung. Dabei werden Traubenzucker und Sauerstoff in der Zelle zu Wasser und Kohlenstoffdioxid umgewandelt.
9	Verbrennung	Vorgang, bei dem sich ein Stoff mit Sauerstoff zu einem Oxid verbindet.
10	Übergänge zwischen den Aggregatzuständen	Sieden: ein flüssiger Stoff wird durch Erhitzen gasförmig Kondensieren: ein gasförmiger Stoff wird durch Abkühlen flüssig Schmelzen: ein fester Stoff wird durch Erhitzen flüssig Erstarren: ein flüssiger Stoff wird durch Abkühlen fest
11	Zusammensetzung der Luft	Sie besteht zumeist aus Stickstoff, Sauerstoff, wenig Kohlenstoffdioxid und ganz wenig Edelgasen.
12	Gegenspieler	z.B. Auge: Ziliarmuskel und Linsenbänder z.B. Muskeln: Sie können sich selbst zusammen ziehen, aber sie werden dadurch gedehnt, dass sich der Gegenspieler zusammen zieht
13	Weg der Atemluft	Nase, Rachen, Luftröhre, Bronchien, Bronchiolen, Lungenbläschen
14	Gasaustausch in den Lungenbläschen	Sauerstoff aus der Luft wandert durch die Wand der Lungenbläschen in das Blutgefäß. Kohlenstoffdioxid wandert aus dem Blut in das Lungenbläschen.
15	Blutgefäße a) Arterie b) Vene c) Kapillaren	a) Blutgefäß, das das Blut vom Herzen weg befördert b) Blutgefäß, das das Blut zum Herzen hin befördert c) feinste Verzweigungen der Blutgefäße
16	Teile des Blutes und ihre Aufgaben	Rote Blutkörperchen: transportieren Sauerstoff Weiße Blutkörperchen: bekämpfen Krankheitserreger Blutplättchen: sorgen für den Wundverschluss Blutplasma = Blutserum: transportiert Nährstoffe, Kohlenstoffdioxid, Abfallstoffe, Wärme
17	Oberflächenvergrößerung	Je größer die Fläche desto mehr Stoffe können aufgenommen bzw. abgegeben werden z.B. Dünndarm – Blut, Lungenbläschen – Blut, Kapillaren – Zellen
18	Kennzeichen der Säugetiere	Sie werden voll entwickelt geboren, sie werden gesäugt, die erwachsenen Tiere besitzen ein Fell